Ergänzung zur TK Mitteilung Nr.1 / 2025

Für die Ergebnisverbesserung zur Qualifikation für die DM Halle können auch Ergebnisse von rekordberechtigten Turnieren in der Zeit vom 01.10. bis 31.12. des Vorjahres verwendet werden.

Voraussetzungen:

- Das Ergebnis muss in der gleichen Klasse geschossen sein, wie im Sportjahr der Meisterschaft Achtung: Das rekordberechtigte Turnier muss bei der WA als rekordberechtigt angemeldet sein. Dazu gehört, dass die Klassen für das laufende Sportjahr ausgeschrieben und geschossen werden.

- Beim Klassenwechsel wird das Ergebnis dann anerkannt, wenn sich die Auflagenart und -größe nicht ändert (Recurve Herren zu Master, Damen zu Master, Junioren zu Herren etc.)

- Die WA lässt zur Anerkennung des Rekords eine Wahlmöglichkeit zwischen 40 cm Vollauflage und 3er Spot zu. Dies bedeutet, wenn ein Schütze in der Jugendklasse das Turnier auf einen 3er Spot schießt, wir das Ergebnis sowohl bei der WA als Rekord anerkannt und auch bei der Ergebnisverbesserung für die Juniorenklasse gewertet.

- In den Compoundklassen werden ab der Jugendklasse die gleichen Auflagen verwendet. Deshalb ist ein Klassenwechsel unkritisch. Die Schülerklassen sind bei der WA nicht rekordberechtigt. Deshalb kann in dieser Klasse der Veranstalter eine offene Wahl der Auflage erlauben.

- In den Blankbogenklassen werden ab der Jugendklasse die gleichen Auflagen verwendet. Deshalb ist ein Klassenwechsel unkritisch. Die Schülerklassen sind bei der WA nicht rekordberechtigt. Deshalb kann in dieser Klasse der Veranstalter eine offene Wahl der Auflage erlauben.

Jörg Gras
30.09.2025